

Der Arbeitskreis „Schmerz und Bewegung“

Der Arbeitskreis setzt sich aus Physio-, Ergotherapeut*innen zusammen, die sich in der Schmerztherapie engagieren, teilweise die Zusatzqualifikation „Spezielle Schmerzphysiotherapie“ (SpSPT) absolviert haben. Wir verweisen hier auf die Berichte der Vorjahre.

Mitglieder:

Ergotherapeut*innen: Nolte (geb. Brenninger), Corinna; Christ Anne-Kathrin; Hell Maria; Kabus Tim; Lahann Daniela; Oßwald Sarah; Schaaf Elke; Yachou-Espelage Kerstin; Mix Karin; Koops Mareile

Physiotherapeut*innen: Joachim Dries; Angela Dieterich, Prof.; Gertrud Erhardt-Raum; Helene Franke; Jos Gielen; Dr. rer. med. Katrin Kuss; Marjan Laekeman; Rösner Adrian; Ralf Schesser; Dagmar Seeger; Daniela Widmann; Matthias Zöller; Axel Schäfer, Prof.; Michael Richter; Kirsten Mirbach, von; Miriam Müller; Henriette Herbst-Löhlein; Ioannis Karassavidis; Martina Egan; Christiane Kolb; Eva Mareen, Bakemeier; Jutta Geidel (geb. Burger); Bastienne Oehme; Benjamin Schäfer, Kerstin Lüdtke, Prof.

Aktuelle Themen des AK sind:

- Abgeschlossen wurde die deutsche Übersetzung „on the move“ durch Marjan Laekeman, Martina Egan, Angela Dieterich (<https://www.schmerzgesellschaft.de/hilfseiten/efic-kampagne>)
- Überarbeitung der Website der AG Patienteninformation (Status offen) auf der Homepage der Deutschen Schmerzgesellschaft. Es wurde deutlich, dass es Diskussionsbedarf innerhalb der Schmerzgesellschaft gibt: Zielsetzung der Website und zum Zielpublikum, Fachliche Sichtweisen – Information über Grundlagen oder schmerzspezifisch?
- Kontakt zu Hochschulen (Lehre & Betreuung von Bachelor- und Master-Abschlussarbeiten)
- Mitwirkung an nationalen und internationalen Kongressen und Symposien, Pandemie bedingt reduziert
- Mitwirkung durch eine kleine Arbeitsgruppe bei der Entwicklung des „Central Sensitization Inventory“ Deutsche Version und betreffenden Publikationen
- Mitarbeit an der Entwicklung und Implementierung von Leitlinien (z.B. Schmerzassessment bei älteren Menschen in der vollstationären Altenhilfe) (<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/31668640/>)
- digitale Aktivitäten für Bewegungsvideos für Menschen in der Geriatrie
- Integration der Ergotherapie in die Weiterbildung „Spezielle Schmerzphysiotherapie“ mit dem Ziel der „SchmerzErgotherapie“. Erste Teilnehmer schließen den Kurs 2020 ab.
- Bestrebungen zur Umsetzung der SpSPT in den Heilmittelkatalog in Kooperation mit der AHK Curriculum

AK Mitglieder sind parallel weiterhin in Gremien und Kommissionen der Schmerzgesellschaft neben den Aktivitäten in den Arbeitsgruppen des Arbeitskreises engagiert

Im Jahr 2020 fand 1 Treffen (Frankfurt) statt um einen Austausch zu den oben genannten Themen zu ermöglichen. Ansonsten findet die Kommunikation vermehrt per E-Mail statt.

Im Jahr 2021 und darüber hinaus, werden wir weiter an relevanten, aktuellen Projekten arbeiten.

Das nächste Treffen ist am Freitag 23.10.2020 von 17.30-19.00 Uhr im Raum Orff-Haydn/ Dorint Kongresshotel in Mannheim während des Schmerzkongresses geplant.

Fazit bzw. kurze Forderungen an Wissenschaftsgremien/Politik bzw. sonstige Akteure:

- Fortsetzung der Etablierung der SpSPT in die Heilmittelrichtlinien in der Kooperation mit der AHK Curriculum und der AG Ergotherapie des AK Schmerz und Bewegung für die Verbesserung der ambulanten Versorgung von Patienten mit chronischen Schmerzen
- Beurteilung der Informationen auf der Homepage der Deutschen Schmerzgesellschaft mit Abstimmung der Inhalte untereinander

An dieser Stelle wieder vielen Dank für die Unterstützung der Bewegungstherapie durch Geschäftsleitung, Präsidium, und Beirat der Deutschen Schmerzgesellschaft.

Das Sprecherteam des AK Schmerz und Bewegung
Dagmar Seeger (dseeger@med.uni-goettingen.de)
Marjan Laekeman (marjan.laekeman@t-online.de)
Prof. Dr. Angela Dieterich (dita@hs-furtwangen.de)